

Protokoll der 7. Sitzung des Technischen Ausschusses des Stadtrates Flöha

Datum:	05.03.2020
Ort:	Beratungsraum Stadtverwaltung
Zeit:	19:00 – 21:00 Uhr

Anwesenheit Stadträte:		
Stadtrat	Herr Franke	
Stadtrat	Herr Lange	
Stadtrat	Herr Moosdorf	
Stadtrat	Herr Nagel	entschuldigt
Stadtrat	Herr Walther	
Stadtrat	Herr Grunert	
Stadtrat	Herr Sorge	
Stadtrat	Herr Hanke	
Stadtrat	Herr Penz	
Stadtrat	Herr Rennert	
Stadtrat	Herr Wildner	
Stadtrat	Herr Kühn	Gast

Anwesenheit Stadtverwaltung		
Oberbürgermeister	Herr Holuscha	
Amtsleiter Hauptverwaltung	Herr Mrosek	
Amtsleiter Bauverwaltung	Herr Stefan	
Sachgebietsleiter Tiefbau/BH	Herr Enew	
SB Bauverwaltung/Stadtentw.	Frau Irmischer	

Gäste	3
--------------	---

Tagesordnung öffentlicher Teil der Sitzung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit
3. Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung
4. Protokollbestätigung der 6. Sitzung des Technischen Ausschusses vom 06.02.2020
5. Festlegung der Protokollunterzeichnung der 7. Sitzung des Technischen Ausschusses
6. Bauvorhaben
 - 6.1 Oberschule Flöha/Plaue – Teilerneuerung der Außenanlagen
 - 6.2 Grundhafter Ausbau Dr.-Kurt-Fischer-Straße (1. BA)
 - 6.3 Information zum Bauvorhaben Kirchenbrücke
7. Beschluss zur Durchführung eines Bauvorhabens – Ausbau Dr.-Kurt-Fischer-Straße – 1. Bauabschnitt (Vorlagen-Nr. TA-018/2020)
8. Stellungnahmen der Stadt Flöha zu Planungsvorhaben anderer Gemeinden
9. Vorberatung zur Entwidmung Kohlenweg / Plauer Straße Teil II
10. Bauanträge
11. Informationen

TOP 1

Eröffnung und Begrüßung

Oberbürgermeister Holuscha eröffnete die 7. Sitzung des Technischen Ausschusses und begrüßte die Sitzungsteilnehmer sowie Gäste.

TOP 2

Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit

Die Einladung wurde am 27.02.2020 den Stadträten zur Sitzung des Stadtrates ausgereicht und am gleichen Tag in den Schaukästen am Rathaus Flöha und am Volkshaus im Ortsteil Falkenau ausgehängen.

Es folgte die Feststellung der Anwesenheit (Anwesenheit siehe Seite 1). Die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit wurden zusammenfassend durch den Oberbürgermeister festgestellt.

TOP 3

Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung der Sitzung wurde dem Technischen Ausschuss vorgestellt. Zur Tagesordnung gab es keine weiteren Ergänzungen bzw. Einwendungen.

TOP 4

Protokollbestätigung der 6. Sitzung des Technischen Ausschusses vom 06.02.2020

Die Stadträte bestätigten einstimmig das Protokoll der 6. Sitzung des Technischen Ausschusses vom 06.02.2020.

TOP 5

Festlegung der Protokollunterzeichnung der 7. Sitzung des Technischen Ausschusses

Herr Penz und Herr Moosdorf erklärten sich bereit, das Protokoll der 7. Sitzung zu unterzeichnen.

TOP 6

Bauvorhaben

6.1 Oberschule Flöha/Plaue – Teilerneuerung der Außenanlagen

Herr Stefan erläuterte zunächst anhand von Fotos den Ist-Zustand des Außengeländes und ordnete die Flächen, welche zur Umgestaltung vorgesehen sind, räumlich ein. Des Weiteren verwies er auf bereits durchgeführte erforderliche Baumfällungen auf dem Gelände sowie auf den zusätzlichen Bedarf an Außenflächen für den Hort der Sprachheilschule. Anhand einer Planzeichnung erläuterte Herr Stefan anschließend die geplanten Maßnahmen:

- Rückbau der Freifläche am Giebel und Begrünung des Randstreifens entlang der Zufahrt
- Rückbau des vorhandenen Sandspielbereichs auf dem Hof und Umverlagerung in den zukünftigen begrünten Hortbereich
- Aufstellen eines Materialcontainers (in Durchführung)
- 12 Baumpflanzungen und Anlage von Rasenflächen
- Anbringen einer Pergola an der vorhandenen Bühne aus Beton (ab 2021)
- Umgestaltung des Kugelstoßübungsplatzes ab 2021 (Abstimmung zu Details mit der Schule noch erforderlich)

Herr Stefan gab an, dass Teilleistungen vom städtischen Bauhof übernommen werden sollen. Außerdem ist vorgesehen, Ersatzpflanzungen, welche die Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen im Zuge des Neubaus einer Pegelmessstelle zu leisten hat, auf dem Grundstück der Oberschule vorzunehmen. Die Kosten bezifferte Herr Stefan auf 15.000 € im Jahr 2020 und weitere 20.000 € im Jahr 2021.

Die Stadträte Grunert und Wildner wiesen darauf hin, dass vor allem große Bäume in Flöha fehlen und schlugen deshalb vor, bei Neupflanzungen möglichst heimische und groß wachsende Bäume zu verwenden.

6.2 Grundhafter Ausbau Dr.-Kurt-Fischer-Straße (1. BA)

Herr Stefan erläuterte anhand von Fotos den Ist-Zustand der Straße, die mit einer Breite von derzeit 4,50 m und einem 1,20 m breiten Gehweg relativ schmal ist. Zudem befindet sich ein Altglascontainerstandplatz direkt im Kreuzungsbereich Straße Zur Baumwolle. Da die Straße als leistungsfähige, innerörtliche Umleitung im Zuge des Neubaus der Zschopaubrücke dienen soll, ist der grundlegende Ausbau in Vorbereitung auf die Brückenbaumaßnahme erforderlich. Anhand einer Planzeichnung erläuterte Herr Stefan das Vorhaben. Dabei soll die Straße im Abschnitt zwischen Fritz-Heckert-Straße und der Straße Zur Baumwolle auf 5,90 m verbreitert werden, sodass Begegnungsverkehr (Stadtbus) erfolgen kann. Der Gehweg wird bis auf 1,50 m ebenfalls verbreitert. In diesem Zuge soll der vorhandene Altglascontainerstandort ersatzlos entfallen und möglicherweise auf dem Areal der Alten Baumwolle ein neuer Containerstandort entstehen. Im Haushaltsplan sind für die Maßnahme 130.000 € eingestellt. 80.000 € Fördermittel stehen im Rahmen der Richtlinie für die Förderung von Straßen- und Brückenbauvorhaben kommunaler Baulastträger (RL KStB) zur Verfügung.

Das Vorhaben soll von Juni bis August 2020 und damit vor Beginn der Abbrucharbeiten zum Neubau der Zschopaubrücke umgesetzt werden. Der tatsächliche Baubeginn der Zschopaubrücke ist bisher noch offen. Ein weiterer Bauabschnitt der Dr.-Kurt-Fischer-Straße soll zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

Stadtrat Kühn fragte an, ob die Bauarbeiten unter Vollsperrung erfolgen und wies auf die Beachtung der vorhandenen Behindertenparkplätze sowie die enge Kurvenführung im weiteren Verlauf der Straße Zur Baumwolle hin. Herr Enew gab an, dass die Arbeiten unter abschnittsweiser Sperrung durchgeführt werden und nur für etwa eine Woche unter Vollsperrung erfolgen. Unter Einhaltung der vorgeschriebenen Geschwindigkeit von 30 km/h ist der Begegnungsverkehr auch in engen Kurven möglich. Oberbürgermeister Holuscha ergänzte, dass alle Belange durch die Untere Verkehrsbehörde geprüft werden.

Stadtrat Grunert erkundigte sich nach der Belastbarkeit der neugebauten Straße. Herr Enew gab an, dass der Straßenbau mit bituminösem Oberbau und ohne Tonnagebegrenzung ausgeführt wird.

6.3 Information zum Bauvorhaben Kirchenbrücke

Herr Stefan erläuterte anhand eines aktuellen Fotos von der Webcam den Baustand. Demnach sind derzeit aufgrund des zu hohen Wasserstands Bohrungen für das Fundament des Mittelpfeilers nur begrenzt möglich. Mit fallendem Pegel können die Arbeiten wieder aufgenommen werden.

TOP 7

Beschluss zur Durchführung eines Bauvorhabens – Ausbau Dr.-Kurt-Fischer-Straße – 1. Bauabschnitt (Vorlagen-Nr. TA-018/2020)

Beschluss-Nr.: 16/07/2020

Der Technische Ausschuss beschließt die Durchführung des Bauvorhabens „Ausbau Dr.-Kurt-Fischer-Straße – 1. Bauabschnitt“. Für das Vorhaben stehen 130.000 € laut Haushaltsplan 2020 zur Verfügung. Das Vorhaben wird öffentlich ausgeschrieben. Die bauliche Umsetzung soll im Zeitraum 06-08/2020 erfolgen. Die Finanzierung erfolgt über die Haushaltsstelle 54.10.01 / 002/2015. Die Verwaltung wird mit der Durchführung des Bauvorhabens beauftragt.

Abst.-Ergebnis: einstimmig (11 Ja-Stimmen)

TOP 8

Stellungnahmen der Stadt Flöha zu Planungsvorhaben anderer Gemeinden

8.1 Vorentwurf des Flächennutzungsplans der Gemeinde Niederwiesa

Frau Irscher erläuterte anhand der Planzeichnung den Vorentwurf des Flächennutzungsplans (FNP), welcher einen Planungshorizont bis 2035 hat, und ging insbesondere auf neu ausgewiesene Wohnbauflächen (5,2 ha/54 Wohneinheiten), gemischte Bauflächen (4,5 ha/22 Wohneinheiten) und gewerbliche Bauflächen (1,6 ha) ein. Dabei nannte sie auch den in der Begründung zum Vorentwurf des FNP ermittelten Neubaubedarf von 84 Wohneinheiten (7 ha) bis 2035. Herr Stefan fasste anschließend kurz zusammen und ergänzte, dass bis 2035 pro Jahr durchschnittlich fünf Einfamilienhäuser entstehen sollen. Er bewertete den Ansatz, nur kleinere Gebiete in moderater Anzahl neu auszuweisen als positiv und schätzte die Planung nicht als Konkurrenz zu Flöha ein. Der Ausschuss stimmte dem Vorentwurf zu.

TOP 9

Vorberatung zur Entwidmung Kohlenweg / Plauer Straße Teil I

Herr Stefan ordnete anhand von Auszügen aus dem Straßenbestandsverzeichnis die betreffenden Wege/Straßen zunächst räumlich ein. Anschließend erläuterte er die Gründe der Entwidmung als (beschränkt) öffentlicher Weg/Straße: Der 335 m lange Kohlenweg (verlängerte Kohlenstraße) stellt keine Erschließungsstraße dar und ist durch eine Baumstruktur mit hohem Gefährdungspotenzial gekennzeichnet. Eine alternative Radwegeverbindung besteht über die Lessingstraße. Bei der 614 m langen Plauer Straße / Teil II im Ortsteil Falkenau handelt es sich um einen Feld- und Waldweg ohne anliegende Wohnbebauung und vollständig im Wald gelegen. Herr Stefan gab an, dass die Beschlussfassung zur Entwidmung in der nächsten Sitzung des Stadtrates sowie anschließend die Veröffentlichung im Stadtkurier und die Genehmigung durch das Landratsamt Mittelsachsen erfolgen sollen. Der Ausschuss stimmte der vorgesehenen Entwidmung der beiden Wege/Straße zu.

TOP 10

Bauanträge

10.1 Antrag auf Vorbescheid: Umbau, Sanierung bzw. Neuerrichtung eines Wohngebäudes sowie die Errichtung eines zweiten Wohngebäudes bzw. Doppelhauses oder Zweifamilienhauses – Hausdorfer Straße (49), Fl.Nr.: 420 e, 420 g Gemarkung Flöha

Der Antrag soll die Bebauungsmöglichkeit auf dem Grundstück bzw. die Möglichkeiten zum Umbau im Bestand klären. Dabei bezieht sich der Antrag auf Gebäude des Flurstückes 420 g. Für dieses Flurstück liegen der Stadt Flöha keine genehmigten Unterlagen zu Gebäuden vor. Es liegt jedoch eine Baugenehmigung für einen Fertigteilbungalow Hausdorfer Straße 49 (Grundstücksnummer, nicht geführt als Hausnummer) vom 6. Januar 1989 für das Flurstück 420 e vor. Das Vorhaben befindet sich im Außenbereich (Grünfläche lt. Flächennutzungsplan).

Herr Stefan erläuterte dem Ausschuss zum besseren Verständnis die im Antrag erfragten Varianten der Bebauung sowie die gesetzlich vorgegebenen Rahmenbedingungen zur Zulässigkeit von Vorhaben. Der Ausschuss diskutierte rege und lehnte das Vorhaben ab (5 Nein-Stimmen / 6 Enthaltungen).

10.2 Antrag auf Nutzungsänderung: Lebensmittelmarkt zu Zustellstützpunkt der Deutschen Post im Verfahren der Genehmigungsfreistellung – Am Mörbitzbach 4 (ehemaliger Penny), Fl.Nr.: 155/3, Gemarkung Plau

Der Antrag beinhaltet die Umnutzung des ehemaligen PENNY Marktes als Zustellstützpunkt der Deutschen Post. Das Vorhaben befindet sich im Bebauungsplangebiet Nr. 1 „Uferstraße“ (Mischgebiet) und hält dessen Festsetzungen ein. Der Ausschuss stimmte dem Vorhaben zu.

10.3 Bauantrag: Errichtung Anbau an ein Einfamilienhaus – Plauberg 12, Fl.Nr.: 159/4, Gemarkung Plaue

Der Antrag bezieht sich auf einen Anbau an die vorhandene Doppelhaushälfte eines Wohngebäudes, dessen Grundfläche 68 m² betragen und 2-geschossig errichtet werden soll. Das Vorhaben befindet sich im unbeplanten Innenbereich (Wohnbaufläche lt. Flächennutzungsplan). Der Ausschuss stimmte dem Vorhaben zu.

10.4 Bauantrag: Errichtung eines Wintergartens auf einem vorhandenen Wohnhausanbau – Rudolf-Breitscheid-Straße 35, Fl.Nr.: 249/1, Gemarkung Flöha

Der Antrag sieht die Errichtung eines Wintergartens mit einer Grundfläche von ca. 11 m² auf einem vorhandenen Wohnhausanbau vor. Das Gebäude steht unter Denkmalschutz und das Vorhaben befindet sich im Bebauungsplangebiet Nr. 11 „Am Bahnhof“ (Mischgebiet). Der Ausschuss stimmte dem Vorhaben zu.

10.5 Bauantrag: Neubau eines Einfamilienhauses mit 4-fach Garage – Ernst-Thälmann-Straße 24, Fl.Nr.: 56/2, Gemarkung Falkenau

Der Antrag beinhaltet die Errichtung eines Einfamilienhauses und einer 4-fach Garage. Die bebaute Grundfläche des Wohngebäudes soll ca. 90 m² und die der Garage ca. 117 m² betragen. Das Vorhaben befindet sich im unbeplanten Innenbereich (gemischte Baufläche lt. Flächennutzungsplan). Der Ausschuss stimmte dem Vorhaben zu.

10.6 Bauantrag: Neubau Carport für Camper – Augustusbürger Straße 27, Fl.Nr.: 152/3, Gemarkung Flöha

Der Antrag bezieht sich auf den Neubau eines Carports zum Unterstellen eines Campers. Die bebaute Grundfläche des Carports soll ca. 25 m² betragen. Das Vorhaben befindet sich im Bebauungsplangebiet Nr. 7 „Webersche Fabrik“. Es wird ein Antrag auf Befreiung vom Überbauen der bebaubaren Flächen gestellt. Der Ausschuss stimmte dem Antrag zu.

TOP 11 Informationen

keine

Holuscha
Oberbürgermeister

Irmscher
Protokoll

Penz
Ausschussmitglied

Moosdorf
Ausschussmitglied

Flöha, 12.03.2020